

Zur Losung vom 23. Mai 2023

So habt nun acht, dass ihr tut, wie euch der HERR, euer Gott, geboten hat, und weicht nicht, weder zur Rechten noch zur Linken.

5.Mose 5,32

Jesus sprach: »Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und von ganzem Gemüt«. Dies ist das höchste und erste Gebot. Das andere aber ist dem gleich: »Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst«.

Matthäus 22,37-39

Gott macht uns immer wieder neuen Mut. So wie ein liebender Vater, eine liebende Mutter uns anspricht und auf den richtigen Weg weist. Hab Acht, pass auf, dass du nichts Falsches tust. Pass auf, schau, dass du so lebst, dass Gott seine helle Freude an dir hat. Und das kannst du ganz einfach dadurch, dass du Gott aus ganzem Herzen liebst, achtest, immer darauf vertraust, dass er für dich da ist und alles zu deinem besten tut. Und weil er so mit dir handelt, darum kannst du auch das andere, deine Mitmenschen genauso ehren, achten, lieben, gut mit ihnen umgeben, das beste von ihnen denken und alles tun, damit auch sie die Freude haben am guten Miteinander, am Leben, am Dasein. Gott meint es gut mit uns, darum dieses Doppelgebot der Liebe als Zeichen, dass wir miteinander und mit Gott im Frieden leben dürfen, heute und jeden Tag unsres Lebens.

Pfarrer i.R. Gerhard Glemser